

DIE  
DENKMÄLER  
DES  
RHEINLANDES

DIE DENKMÄLER  
DES RHEINLANDES

*Im Auftrage des Landschaftsverbandes Rheinland*

*herausgegeben von*

RUDOLF WESENBERG

*und*

ALBERT VERBEEK

KREIS DINSLAKEN

*von*

ROLAND GÜNTER

RHEINLAND-VERLAG / L. SCHWANN VERLAG  
DÜSSELDORF

RHEINLAND-VERLAG / L. SCHWANN VERLAG  
DÜSSELDORF

## INHALT

Vorwort .....	7
EINLEITUNG .....	9
DINSLAKEN .....	17
Hiesfeld .....	31
GAHLEN .....	35
GARTROP .....	40
HÜN X E .....	48
Bruckhausen .....	58
VOERDE .....	61
Eppinghoven .....	65
Friedrichsfeld .....	68
Götterswickerhamm .....	69
Mehrum .....	77
Spellen .....	77
WALSUM .....	81
VERZEICHNISSE	
Literatur .....	86
Goldschmiedezeichen .....	93
Personenregister .....	98
Abbildungsnachweis .....	104
Erläuterungen .....	104
BILDTEIL .....	Abb. 1–178

### ALPHABETISCHES VERZEICHNIS DER STÄDTE, GEMEINDEN UND WOHNPLÄTZE

Bruckhausen .....	58	Hiesfeld .....	31
Dinslaken .....	17	Hünxe .....	48
Eppinghoven .....	65	Mehrum .....	77
Friedrichsfeld .....	68	Spellen .....	77
Gahlen .....	35	Voerde .....	61
Gartrop .....	40	Walsum .....	81
Götterswickerhamm .....	69		

## VORWORT

Auf Anregung des Dinslakener Vereins für Heimatkunde und Verkehr begann Frau Dr. Claire Pelzer im Frühjahr 1958 die Sammlung archivalischer Nachrichten zur Baugeschichte und Ausstattung der historischen Kirchen des Kreises. Das Archivmaterial wurde zum großen Teil aus ungeordneten Archivbeständen erarbeitet. Für eine von ihr eingeleitete fotografische Bestandsaufnahme der Kirchen und Kunstgegenstände stellte Herr Bergassessor Dr.-Ing. Dr.-Ing. e. h. Herbert Barking (Bergwerksgesellschaft Walsum A. G.) dankenswerterweise Herrn Christian Abs frei. Als Dr. Roland Günter im Sommer 1966 die Denkmäleraufnahme im Kreise Dinslaken begann, konnte er diese Vorarbeiten benutzen, da Frau Dr. Pelzer ihr gesamtes Material dafür großzügig zur Verfügung stellte. Herausgeber und Autor haben diese wesentliche Erleichterung der Arbeit dankbar empfunden. Forschungsergebnisse sind seit 1954 in den Heimatkalendern des Kreises Dinslaken erschienen, doch ist der größte Teil der Archivauszüge bisher unpubliziert.

Für Hinweise und Unterstützung sei ferner gedankt Herrn Landesarchivdirektor Dr. Rudolf Brandts in Köln, Herrn Willi Dittgen, Kulturamt des Kreises Dinslaken, Herrn Pastor Wolfgang Petri in Herford, früher Voerde, Herrn Amtsdirektor Friedrich Sander in Hünxe und Herrn Prof. Dr. Dr. Rudolf Stampfuß in Köln.

Dipl.-Ing. Otto Scheidgen zeichnete die Grundrisse, Heinz Fischer die Lagepläne und Hans Merian die Goldschmiedemarken.

Dem Kultusministerium des Landes Nordrhein-Westfalen sei für die finanzielle Förderung der Drucklegung gedankt.

Prof. Dr. Rudolf Wesenberg  
Landeskonservator Rheinland

Dr. Albert Verbeek  
Landesverwaltungsdirektor

DIE DENKMÄLER DES RHEINLANDES

14. Band

© 1968 Rheinland-Verlag GmbH., Düsseldorf

Alle Rechte vorbehalten · 1. Auflage 1968

Klischeeherstellung: A. Gässler & Co., München

Umschlag und Einbandentwurf Julia Meseck, Essen

Satz, Druck und Einband Schwann Düsseldorf